

Medienmitteilung der Zürcher Hochschule der Künste vom 8. November 2012

«Realitätsambulanz» gewinnt netzhdk-Förderpreis 2012

Projekt von Nicole Henning ausgezeichnet

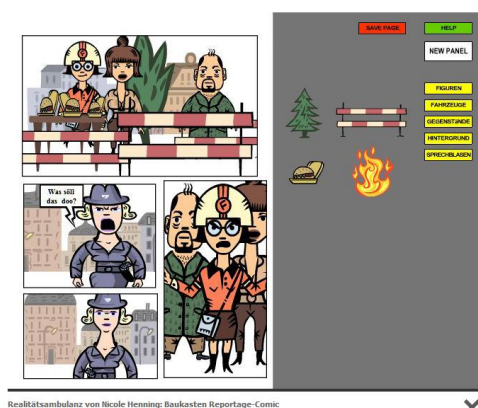
Am 7. November 2012 vergab netzhdk, die Alumni-Organisation der ZHdK, ihren jährlichen Förderpreis für einen Projektentwurf aus dem Bereich der Künste, des Designs oder der Vermittlung. Die Künstlerin Nicole Henning (*1967) erhielt für ihr Projekt «Realitätsambulanz» den mit 10'000 Franken dotierten Förderpreis. Nicole Henning studiert im Master-Studiengang Transdisziplinarität an der ZHdK und ist Bühnen- und Kostümbildnerin.

Die Realitätsambulanz ist eine Plattform, auf der sich jede und jeder leicht gegen unhaltbare Zustände und lokalpolitische Ärgernisse engagieren kann. Das Projekt besteht momentan aus einem Blog, einem Einsatzfahrzeug, einem Büro als Anlaufstelle sowie einem Reportagen-Comic. Es überzeugte durch seinen umfassenden und sehr unkonventionellen Ansatz sowie durch die Mischung aus Realität und Fiktion.

Aus allen Bewerbungen wählte eine Jury bestehend aus Anne Lorenz, Edward Rushton und Piotr Jaxa drei aus. Die Mitglieder von netzhdk bestimmten das Siegerprojekt. Neben Nicole Henning waren dieses Jahr Vera Buck (MA Transdisziplinarität) und Fatima Dunn (MA Komposition Film) für den Förderpreis nominiert und erhielten je 1'000 Franken.

Der Förderpreis wird einmal jährlich an einen Projektentwurf vergeben, der von einer/s ZHdK-Masterstudierenden oder MA-Absolventin/en eingegeben wird. Der Entwurf muss ein hohes künstlerisches Niveau sowie gute Umsetzungschancen aufweisen. Ausgezeichnet wird explizit ein Projektentwurf, das Preisgeld soll die Umsetzung erst ermöglichen.

Mehr zur Alumni-Organisation: www.netzhdk.ch



Realitätsambulanz von Nicole Henning: Baukasten Reportage-Comic

Kontakt

Zürcher Hochschule der Künste
Hochschulkommunikation
Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, Postfach
Postfach, CH-8031 Zürich

zhdk.kommunikation@zhdk.ch

+41 43 446 44 20